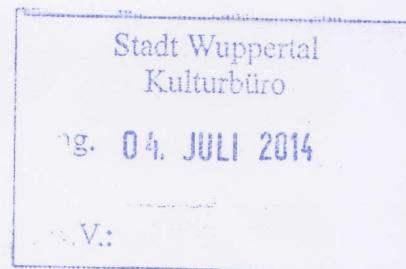


WUPPERTALER BÜHNEN

Oper /// Schauspiel

Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH
Kurt-Drees-Str. 4 /// 42283 Wuppertal



Wuppertal, den 30.06.2014

FRAGEN DER WÄHLERGEMEINSCHAFT FÜR WUPPERTAL(WFW) ZUR SITZUNG DES
KULTURAUSSCHUSSES AM 19.05.2014; DRUCKS.NR. VO/030/14

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fragen der WFW beantworten wir wie folgt:

1. Wie sollen die Mitglieder des Opernstudios eingesetzt werden, wenn bereits fertige Produktionen übernommen werden?

Alle Opernproduktionen werden in Wuppertal produziert und einstudiert. Es werden keine fertigen Produktionen übernommen.

2. Wie sehen die Weiterbildungsmaßnahmen dieser jungen Sänger- und Sängerinnen aus?

Die jungen Sängerinnen und Sänger werden in allen Produktionen zum Einsatz kommen und so ihr Repertoire erheblich erweitern können.

3. Welche Extraleistungen werden geboten?

Alle Mitglieder des Opernstudios erhalten neben der Gage freie Unterkunft und Erstattung der Fahrtkosten.

4. Wird es eigene Produktionen des Opernstudios geben wie in Stuttgart, Frankfurt, Köln oder Düsseldorf?

Ja, die Produktion „Alice im Wunderland“ wird ausschließlich mit den Mitgliedern des Opernstudios besetzt.

Dorothee Hofer, Prokuristin

dorothee.hofer@wuppertaler-buehnen.de /// Telefon +49 (0)202 563 7603 /// Fax +49 (0)202 563 8078

Geschäftsführer: Enno Schaarwächter, Johannes Weigand, Christian von Treskow /// Aufsichtsratsvorsitzender: Oberbürgermeister Peter Jung
HRB 10696 /// Amtsgericht Wuppertal /// Ust.-IdNr: DE222229313 /// Ust.-Nr:131/5963/0676
Bankverbindung: Stadtparkasse Wuppertal /// BLZ 330 500 00 /// Kontonummer 121 780
www.wuppertaler-buehnen.de www.sinfonieorchester-wuppertal.de

5. Wie sehen die Verträge der jungen Künstler für die Zeit der Mitgliedschaft im Opernstudio aus?

Die jungen Künstler erhalten sog. Gastverträge.

6. Wird es eine Kooperation mit anderen Institutionen geben z. B. der Musikhochschule?

Die Überlegungen hierzu sind noch nicht abgeschlossen.

7. Wie sind die Gastverträge gestaltet hinsichtlich der Sozialversicherungsbeiträge?

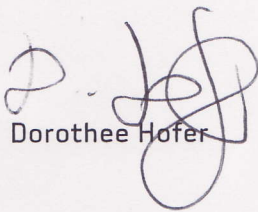
Die Beschäftigungsverhältnisse unterliegen alle der Sozialversicherungspflicht.

Fragen zum künftigen Ensemble:

1. Gibt es einen Fahrplan, wie ein neues Ensemble aufgebaut wird?
2. Wie viele Personen werden dem neuen Ensemble angehören und welche Stellen werden ausgeschrieben bzw. besetzt?

Diese Fragen wurden in der Sitzung des Kulturausschusses erörtert.

Mit freundlichen Grüßen


Dorothee Hofer